

Philipp Barthel

## **Qualitätsunterschiede in der Pflege**

*Die Rolle verschiedener institutioneller Träger*

## **Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek: Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de/> abrufbar.

Dieses Werk sowie alle darin enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsschutz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlanges. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen, Auswertungen durch Datenbanken und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme. Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotomechanischen Wiedergabe (einschließlich Mikrokopie) sowie der Auswertung durch Datenbanken oder ähnliche Einrichtungen, vorbehalten.

Copyright © 2008 Diplom.de  
ISBN: 9783836614641

**Philipp Barthel**

# **Qualitätsunterschiede in der Pflege**

**Die Rolle verschiedener institutioneller Träger**



Philipp Barthel

## **Qualitätsunterschiede in der Pflege**

*Die Rolle verschiedener institutioneller Träger*

Philipp Barthel  
**Qualitätsunterschiede in der Pflege**  
Die Rolle verschiedener institutioneller Träger

ISBN: 978-3-8366-1464-1

Druck Diplomica® Verlag GmbH, Hamburg, 2008

Zugl. Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main, Frankfurt am Main,  
Deutschland, Diplomarbeit, 2008

---

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere die der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine Vervielfältigung dieses Werkes oder von Teilen dieses Werkes ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen des Urheberrechtsgesetzes der Bundesrepublik Deutschland in der jeweils geltenden Fassung zulässig. Sie ist grundsätzlich vergütungspflichtig. Zuwiderhandlungen unterliegen den Strafbestimmungen des Urheberrechtes.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Die Informationen in diesem Werk wurden mit Sorgfalt erarbeitet. Dennoch können Fehler nicht vollständig ausgeschlossen werden, und die Diplomarbeiten Agentur, die Autoren oder Übersetzer übernehmen keine juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für evtl. verbliebene fehlerhafte Angaben und deren Folgen.

© Diplomica Verlag GmbH  
<http://www.diplom.de>, Hamburg 2008  
Printed in Germany

## Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis .....	IV
Tabellenverzeichnis .....	V
Abkürzungsverzeichnis .....	VI
<b>1 Einleitung .....</b>	<b>1</b>
1.1 Problemstellung .....	1
1.2 Zielsetzung der Arbeit .....	2
1.3 Verlauf der Arbeit .....	3
<b>2 Historischer Hintergrund und aktueller Stand .....</b>	<b>4</b>
2.1 Altenpflege im Wandel der Zeit .....	4
2.2 Die aktuelle Pflegesituation und deren Struktur .....	7
2.2.1 Die Pflegebedürftigen .....	8
2.2.2 Das Personal .....	13
2.2.3 Die Einrichtungen .....	14
2.2.3.1 Stationäre Einrichtungen .....	15
2.2.3.2 Ambulante Einrichtungen .....	16
2.3 Pflege in 30 bis 40 Jahren – Ein Ausblick .....	18
2.3.1 Demographischer Wandel .....	18
2.3.2 Herausforderungen einer alternden Bevölkerung .....	20
2.3.3 Chancen - Beschäftigungspotenziale .....	21
<b>3 Qualität in der Altenpflege .....</b>	<b>22</b>
3.1 Komplexität des Qualitätsgedankens .....	22
3.1.1 Strukturqualität .....	23
3.1.2 Prozessqualität .....	24
3.1.3 Ergebnisqualität .....	25
3.2 Qualität in der Pflege – empirische Ergebnisse .....	25
3.2.1 Strukturqualität .....	26
3.2.2 Prozessqualität .....	27
3.2.3 Ergebnisqualität .....	29
3.3 Qualitätssicherung .....	30
3.3.1 Qualitätsmanagementsysteme mit Gesamtkonzept .....	32
3.3.2 Qualitätsmanagementsysteme mit Teilkonzept .....	34
3.3.3 Qualitätssiegel und Zertifikate .....	36
3.3.4 Resident Assessment Instrument (RAI) .....	39
3.4 Ausarbeitung der zu überprüfenden Hypothesen .....	40
<b>4 Analyse der Hypothesen .....</b>	<b>41</b>
4.1 Vorgehensweise .....	42
4.2 Vorstellung der Experten .....	43
4.2.1 Bias in der Expertengruppe .....	44

4.3	Auswertung der Hypothesen anhand der Experteninterviews .....	44
4.3.1	Hypothese 1 .....	45
4.3.2	Hypothese 2 .....	46
4.3.3	Hypothese 3 .....	47
4.3.4	Hypothese 4 .....	48
4.3.5	Hypothese 5 .....	49
4.3.6	Hypothese 6 .....	50
4.3.7	Hypothese 7 .....	51
4.3.8	Weitergehende Fragen .....	51
4.4	Rückschlüsse auf die Träger .....	52
<b>5</b>	<b>Schlussbetrachtung .....</b>	<b>55</b>
5.1	Zusammenfassung .....	55
5.2	Implikationen für die Forschung .....	57
5.3	Kritische Würdigung .....	58
<b>6</b>	<b>Anhang .....</b>	<b>59</b>
6.1	Experteninterview 1 .....	64
6.2	Experteninterview 2 .....	71
6.3	Experteninterview 3 .....	74
6.4	Experteninterview 4 .....	77
	<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>80</b>

## **Abbildungsverzeichnis**

Abbildung 1: Entwicklung der Pflegebedürftigen von 1999 bis 2005.....12

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1:	Altersverteilung der Pflegebedürftigen nach §14 SGB .....	9
Tabelle 2:	Altersverteilung der Bundesrepublik Deutschland .....	9
Tabelle 3:	Pflegequote bei verschiedenen Altersgruppen .....	10
Tabelle 4:	Altersstruktur und Pflegequote nach Geschlecht .....	10
Tabelle 5:	Familienstand ambulant und stationär im Vergleich .....	12
Tabelle 6:	Nettoeinkommen bei Pflegebedürftigen.....	13
Tabelle 7:	Marktanteile der Träger an den Pflegearten .....	16
Tabelle 8:	Verteilung von Diensten und betreuten Personen bei ambulanten Einrichtungen.....	17
Tabelle 9:	Bevölkerung Deutschlands heute und 2050 .....	19
Tabelle 10:	Art der verfügbaren vollstationären Plätze nach Trägern.....	24
Tabelle 11:	Struktur der sechs größten Qualitätssiegel und Zertifikate .....	28
Tabelle 12:	Expertenübersicht .....	43
Tabelle 13:	Marktanteil der Träger an Pflegearten.....	54
Tabelle 14:	Art der verfügbaren vollstationären Plätze nach Trägern.....	54